

Gemeindenachrichten



Juni 2026

Ev. Kirchengemeinde Bergisch Born

10. Jahrgang

Monatsspruch Juni

2026

Denkt an die Getangenen,
als wäret ihr mit gefangen;
denkt an die Misshandelten,
denn auch ihr lebt noch in eurem
irdischen Leib

HEBRÄER 13,3

Impuls zu Hebräer 13,3

„Denkt an die Gefangenen, als wärt ihr Mitgefangene, und an die Misshandelten, weil ihr auch noch im Leib lebt.“

„Was ich zum Schluss noch sagen muss!“ So könnte man das letzte Kapitel des Hebräerbriefes zusammenfassen. Tatsächlich ist er in der Luther-Bibel mit „letzte Ermahnungen“ überschrieben. Ging es im bisherigen Brief um ein tief-sinniges Lehrschreiben, geht es dem Verfasser jetzt um die praktische Umsetzung, den gelebten Glauben.

Denn wie es im christlichen Leben keinen Unterschied zwischen Offenbarung und der daraus entstehenden Verantwortung gibt, so gibt es auch keine Trennung zwischen der Lehre und deren Anwendung. Beides sind nur zwei Seiten der gleichen Medaille. Jakobus drückt es deutlich aus, wenn er sagt: „Wie der Leib ohne Seele tot ist, so ist auch der Glaube ohne Werke tot!“ ⁽¹⁾ Das heißt: Glaube drückt sich neben dem offenen Bekenntnis zu Jesus immer durch liebevolles, aktives Handeln in der Nachfolge aus. „Denn es gibt nichts Gutes, außer man tut es.“ Hier klingen auch die Worte Jesu nach, der gesagt hat: „Ich bin nackt gewesen, und ihr habt mich gekleidet. Ich bin krank gewesen, und ihr habt mich besucht. Ich bin im Gefängnis gewesen, und ihr seid zu mir gekommen.“ ⁽²⁾ Es geht hier also um die Früchte unseres Glaubens, die in unserem Leben sichtbar werden sollen. Und eines dieser Früchte ist sicherlich das ehrliche Mitgefühl. Und das nicht aus Pflicht oder für Verdienst, sondern aus der Liebe zu Gott und dem Nächsten. Als dieser Brief geschrieben wur-

de, war es nämlich nicht ungewöhnlich, dass Christen aufgrund ihres Glaubens gefangen genommen und eingesperrt wurden. Da war es sicherlich gefährlich, sich mit diesen Gefangenen zu identifizieren, aber wer einem christlichen Bruder oder Schwester im Namen Jesu dient, dient damit Christus selbst. Denn: „Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern und Schwestern, das habt ihr mir getan.“ ⁽³⁾ Es wird in Deutschland niemand für seinen christlichen Glauben verfolgt - Gott sei Dank. Das ist aber in anderen Teilen der Welt völlig anders. Über 315 Millionen Christen werden in 50 Ländern stark verfolgt, eingesperrt, misshandelt und auch ermordet. ⁽⁴⁾ Da die Wenigsten selbst vor Ort helfen können, ist unser Beitrag das anhaltende Gebet und das Spenden an Hilfsorganisationen. Aber auch bei uns gibt es Menschen, die in einer Art von „Gefängnis“ festsitzen. Nämlich im „Gefängnis“ der Depression, der Hoffnungslosigkeit, der Unversöhnlichkeit, der Trauer oder einer Sucht. Diese Menschen brauchen keine Verurteilung oder Ausgrenzung, sondern praktische professionelle Hilfe und besonders liebevolle Zuwendung der Gemeinde, um sich aus ihrem „Gefängnis“ befreien zu können. Hier gilt, was uns Paulus, schreibt: „Liebt einander von Herzen als Brüder und Schwestern und ehrt euch in zuvorkommender Weise. Dient in allem Christus, dem Herrn. Seid fröhliche Menschen der Hoffnung, bleibt standhaft in aller Bedrängnis, lasst nicht nach im Gebet. Sorgt für alle in der Gemeinde, die Not leiden, und wetteifert in der Gastfreundschaft. Wünscht denen, die euch verfolgen, Gutes. Segnet sie,

anstatt sie zu verfluchen. Freut euch mit den Fröhlichen und weint mit den Traurigen.“ (5) Natürlich ist nicht Jedem oder Jeder das praktische Helfen gegeben, aber wenn wir alle unsere verschiedenen gottgegebenen Gaben einbringen, kann Großes mit Gottes Hilfe zustande kommen.

Amen (PGV)

(1) Jakobus 2,26 (2) Matthäus 25,40

(3) Matthäus 25,36 (4) Open Doors-Weltverfolgungsindex

(5) Römer 12,10-15



OpenDoors

Im Dienst der verfolgten **Christen** weltweit



[Zur „Open Doors“ Website](#)

Neues aus der Gemeinde

Zum 1. Mal 65PLUS in der Kirche

Schön gedeckte Tische unter der Empore, gut gelaunte Gäste plus Kaffee und Kuchen: die perfekte Mischung für einen schönen Nachmittag. Das Ganze war ein wenig ungewohnt, aber schön. Der nächste Termin ist am 25. Juni um 15 Uhr.

BV



Fotos: Privat



Neue Fenster für die Kirche

Um Heizkosten zu sparen, sollen vor unsere Kirchenfenster Vorsatzfenster kommen. Damit der Charakter erhalten bleibt, werden Klarglasfenster von außen angebracht. Die Sakristeifenster und die Rundfenster auf der Empore werden durch Dreh/Kippfenster ersetzt. Für das Bauteam und Interessierte gab es einen Besichtigungstermin mit der Firma Glas Wende am 6. Mai. Mit dem Einbau rechnen wir im Juli bzw. August. BV



Termine im Juni



01.06.26	Mo	18:00	Fotogruppe		
02.06.26	Di	20:00	Chor		
03.06.26	Mi	20:00	Hauskreis		
04.06.26	Do			Fronleichnam	
05.06.26	Fr	16:45	Borner Kids		
		17:00	Gebetskreis		
		18:15	Borner Jugend		
06.06.26	Sa				
07.06.26	So	10:15		MonaA	S. Dürholz & Team
08.06.26	Mo	18:00	Fotogruppe		
09.06.26	Di	20:00	Chor		
10.06.26	Mi	20:00	Impuls		
11.06.26	Do				
12.06.26	Fr	16:45	Borner Kids		
		18:15	Borner Jugend		
13.06.26	Sa				
14.06.26	So	10:15			A. Mühling
15.06.26	Mo	18:00	Fotogruppe		
16.06.26	Di	20:00	Chor		
17.06.26	Mi	20:00	Hauskreis		
18.06.26	Do				
19.06.26	Fr	16:45	Borner Kids		
		17:00	Gebetskreis		
		18:15	Borner Jugend		
		19:30	Presbyterium		
20.06.26	Sa			Taufe an der Bever	
21.06.26	So	10:00	gemeinsamer Gottesdienst in Hückewagen , Ordination J. Schallbruch, Chor, KEIN GOTTESDIENST IN BERGISCH		
22.06.26	Mo	18:00	Fotogruppe		
		20:00	Frauentreff		
23.06.26	Di	20:00	Chor		
24.06.26	Mi	14:30	Männerwandern		
		20:00	Impuls		
25.06.26	Do	14:30	65PLUS	Kaffeefahrt	
26.06.26	Fr	16:45	Borner Kids		
		18:15	Borner Jugend		
27.06.26	Sa				
28.06.26	So	10:15			H. Demski
29.06.26	Mo	18:00	Fotogruppe		
30.06.26	Di	20:00	Chor		

Alle Termine des Jahres: <https://bb-kirchengemein.de/termine-2025>

Änderungen vorbehalten!

Predigt verpasst?
Die letzten 4 Predigten finden Sie hier als Audiodatei:
<https://bb-kirchengemein.de/predigten/>



Zum Schluss

Bestattet wurden

Karin Bredehorn

83 Jahre

Ursula Günther

89 Jahre

Guter Gott, nimm die Verstorbenen in Gnade an, und tröste die Angehörigen mit dem Trost, den nur du geben kannst.

getauft wurden



Ella Hager

Hermine Hörter

Noelle Olesch

Lieber Gott, wir danken dir von Herzen für diese Kinder und das Geschenk ihres Lebens. Bitte begleite sie schützend auf all ihren Wegen und lasse sie in deiner Liebe und Geborgenheit fest verwurzelt aufwachsen. Schenke ihnen den Mut und das Vertrauen, stets deinem Licht zu folgen.

Kollekten

Datum	Klingeleutel	Ausgang
07.06.26	Kosten für den Vorhang in der Kirche	Zentrum für Seelsorge und Beratung in Remscheid (ZeeBra)
14.06.26	Ev. Kirchengemeinde Hilgen-Neuenhaus (Brandschaden)	Gesamtkirchliche Aufgaben der EKD
21.05.26	KEIN GOTTESDIENST IN BB	
28.06.25	Berliner Stadtmission (Obdachlosenhilfe)	Afrika und Asien: Kinder schützen und fördern - für Sicherheit, Bildung und eine bessere Zukunft